

# Berufsbezogene Skills als Micro-Credentials für duale Studenten

**Alexander Barth, Sascha Birkhold, Lenny Floruß,  
Julian Schaupp, Mario Semmler**

## Projektbeschreibung

Projektziel ist die vertiefende Betrachtung berufsbezogener Skills aus den Praxisphase von dualen Studierenden in IT-Studiengängen. Dadurch soll festgestellt werden, wie Micro-Credentials zur Zertifizierung und Akkreditierung der in der Praxisphase erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse an einer Dualen Hochschule beitragen.

### Grundlagen Micro-Credentials

Menschen müssen aufgrund der digitalen Transformation Lücken zwischen ihrer formalen Bildung und den aktuellen Anforderungen des Arbeitsmarktes mit Hilfe von Skills schließen [1]. Ein Micro-Credential besteht aus gestapelten Skills und ist ein eigenständiger Nachweis über Wissen, Verständnis, oder Fähigkeit, das durch einen überprüften Anbieter ausgestellt werden muss, um Qualität zu gewährleisten [2]. Durch einen Vorschlag des Rates der europäischen Union von 2022 soll die Entwicklung und Umsetzung einer einheitlichen Regelung gefördert werden, aber auch eine internationale Anerkennung und Vergleichbarkeit von Micro-Credentials geschaffen werden [1]. Anbieter wie Hochschulen und Universitäten, aber auch private Unternehmen und Gewerkschaften müssen dann gewisse Kriterien erfüllen, um Micro-Credentials ausstellen zu dürfen [1].

### Potentiale und Herausforderungen

Durch die Umsetzung von Micro-Credentials entstehen unterschiedliche Potentiale und Herausforderungen die sich wie folgt darstellen:

Potentiale	Herausforderungen
Flexibel [3]	Benötigt Vertrauen [1]
Schnell absolvierbar [4]	Hoher Initialaufwand [3]
Mehr geschultes Personal [1]	In Deutschland nicht weit verbreitet [5]
Größeres Bildungsangebot [4]	Aktuell kein Standard [1]

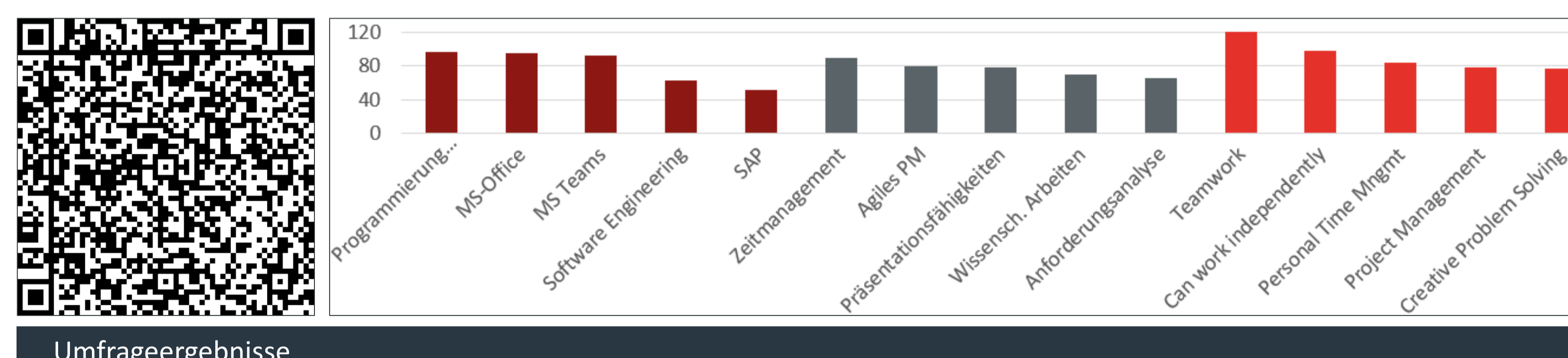
### Micro-Credentials in der Arbeitswelt

Die Arbeitswelt wird sich in Zukunft stark verändern und eine Vielzahl von Menschen wird sich weiterbilden oder beruflich umorientieren müssen [6]. Micro-Credentials bieten mithilfe des Konzepts des lebenslangen Lernens folgende Möglichkeiten:

- » Individuelle Weiterbildung in gewünschter Fachrichtung für Arbeitnehmer [7]
- » Mitarbeiter haben die Möglichkeit berufliche Erfahrung anerkennen zu lassen [8]
- » Arbeitgeber können spezifische Anforderungsprofile für Bewerber entwerfen [9]

### Micro-Credentials für die Praxisphase der DHBW

Durch eine Umfrage innerhalb der IT Studiengänge wurde analysiert, welche Skills Studierende während den Praxisphasen im Unternehmen erlernten und sich (ggf. auch in Kombination mit anderen erlernten Skills) dadurch als Teil eines Micro-Credentials eignen.



## Ergebnisse

OPTIONALE SKILLS	Verwaltungs-Tools FE & BE- Frameworks UI-Design Code Reviewing	Stakeholder Management Prototyping	Can work independently
PFLICHT-SKILLS	Rollout-Management	Konzeptionelle Kompetenz	Analytical Skills
	Software-Engineering	Anforderungs- analyse	Personal Time Management
	Programmierung	Agiles PM	Teamwork
SKILLART	HARDSKILLS	METHODSKILLS	SOFTSKILLS
MICRO-CREDENTIAL	DHBW AGILE SOFTWARE DEVELOPER		

## Fazit

Mehr als 86% der Studierenden haben Interesse an Micro-Credentials. Die DHBW könnte sich einen Wettbewerbsvorteil verschaffen und das Konzept auch in anderen Studiengängen voranbringen. Der Fokus der Skills liegt auf der Programmierung und Systemen.

## Quellen

- » [1] Council of the European Union. (2022). *Proposal for a council recommendation on a European approach to micro-credentials for lifelong learning and employability* (9237/22).
- » [2] Beverley, O. (2022). *Towards a common definition of micro-credentials*. UNESCO.
- » [3] Pirkkalainen, H., Sood, I., Padron Napoles, C., Kukkonen, A. & Camilleri, A. (2022). How might micro-credentials influence institutions and empower learners in higher education? *Educational Research*, 1–24.
- » [4] Che Ahmat, N. H., Bashir, M. A. A., Razali, A. R. & Kasolang, S. (2021). Micro-Credentials in Higher Education Institutions: Challenges and Opportunities. *Asian Journal of University Education*, 17(3), 281.
- » [5] Deutscher Akademischer Austauschdienst (2022). *Umfrage zu Microcredentials: Kleine Lerneinheiten an deutschen Hochschulen*.
- » [6] Lund, S. (2021). *The future of work after COVID-19*. McKinsey Global Institute.
- » [7] Julia Flasdick, Dana-Kristin Mah, Mike Bernd & Florian Rampelt. (2022). *Micro-Credentials und Micro-Degrees Aktuelle Entwicklungen und Perspektiven aus der Praxis des KI-Campus*.
- » [8] Franziska Hedinger. (2023). *Micro-Credentials: Aktuelle Entwicklungen in der Schweiz und auf internationaler Schweizerischer Verband für Weiterbildung*.
- » [9] Gauthier, T. (2020). The value of microcredentials: The employer's perspective. *The Journal of Competency-Based Education*, 5(2).

## Kontakt

Duale Hochschule Baden-Württemberg Heidenheim